

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung.....	11
2. Methoden-Exkurs. Zu psychologischer und psychoanalytischer Literaturbetrachtung	
2.1. Ein Vermittlungsproblem zwischen Literaturwissenschaft und Psychoanalyse.....	16
2.2. Literatur und Psychoanalyse bei Freud.....	17
2.3. Psychoanalytische Literaturinterpretation als interdisziplinäre Sozialwissenschaft.....	20
2.4. Interpretationsansätze für Thomas Bernhards Werk.....	23
2.5. Sprache und Unbewußtes. Neue Ansätze in der Psychoanalyse Jacques Lacans.....	25
2.6. Eine mögliche Vermittlung.....	29
3. Vater-Bilder. Aspekte zum Thema	
3.1. Das verfälschte Bild. Der Vater in "Auslöschung".....	30
3.2. Das Vaterbild einer Generation. Thomas Bernhard und die Väterliteratur der 70er und 80er Jahre.....	34
3.3. Das Bild vom Vater. Leerstelle und imaginärer Ort bei Thomas Bernhard.....	38
4. Der Vater in Thomas Bernhards Biographie. Psychologische und psychoanalytische Aspekte	
4.1. Realität und Fiktion. Die Auto(ren)biographie.....	41
4.2. Der abwesende Vater als Ort der Imagination.....	44
4.3. Das "Abgründige des Alleinseins". Thomas Bernhard und seine Mutter.....	50
4.4. Der Großvater als Repräsentant von Sprache und Ordnung.....	54
4.5. Der 'autoritäre Charakter' institutioneller Erziehung.....	59

5. Über das Vater-Sohn-Verhältnis in Thomas Bernhards Werk

5.1. Einleitung.....	65
5.2. Die Suche nach dem Vater. Thomas Bernhards Lyrik.....	68
5.3. Gefangen im "Kindheitskerker". Kindheit und Jugend männlicher Figuren im fiktiven Werk	
5.3.1. Die zentralen Motive der Erinnerungsspuren am Beispiel von "Frost", "Verstörung" und "Amras"	75
5.3.2. Die Frage nach der 'Schuld' des Vaters.....	79
5.3.3. Das "Schreckgespenst" Vater am Beispiel von "Korrektur".....	82
5.4. Fragende Söhne - schweigende Väter	
5.4.1. Noch einmal die Schuldfrage - Dialektik von Individuum und Gesellschaft.....	85
5.4.2. Schweigende und abwesende Väter.....	89
5.4.3. Schwache Väter - entwicklungspsycho- logische Folgen.....	91
5.5. Die "alles erschreckende Worttransfusion in die Welt". Zur Vaterschaft in "Frost" und "Verstörung"	
5.5.1. Natur und Körper - Geist und Kopf. Die Leidens- thematik der Figuren Strauch und Saurau.....	95
5.5.2. Die Sprache als symbolische Ordnung und der Vater in der Theorie Lacans	98
5.5.3. Die 'gestörte' Rede Strauchs und Sauraus.....	101
5.5.4. Die Vaterschaft Strauchs und Sauraus.....	106
5.6. Der Protest der Söhne oder Das langsame Sterben	
5.6.1. Ein "jahretausendealtes Unrecht". Vaterschaft und Todesproduktion.....	110
5.6.2. Das Erbe der Väter als Last der Söhne.....	113
5.6.3. Die Dissozierung der Söhne.....	118
5.6.4. Protest, Korrektur, Auslöschung oder "Das Ende ist kein Vorgang".....	120
6. Schlußbemerkungen.....	127
Verwendete Literatur.....	130